



Vierteiljähriger Abonnementpreis in Breslau 2 Thlr., außerhalb incl. Porto 2 Thlr. 11/2 Sgr. Insertionsgebühren für den Raum einer fünfzeiligen Zeile in Beträgen 1/4 Sgr.

Expedition: Herrenstraße Nr. 20. Außerdem übernehmen alle Postanstalten Bestellungen auf die Zeitung, welche Sonntag und Montag einmal, an den übrigen Tagen zweimal erscheint.

Nr. 282. Mittag-Ausgabe.

Bierundvierzigster Jahrgang. — Verlag von Eduard Trewendt.

Sonnabend, den 20. Juni 1863.

Telegraphische Depeschen und Nachrichten.

Wien, 19. Juni. Mit Bezug auf die Behauptung der „Norddeutschen Allgemeinen Zeitung“...

Konstantinopel, 19. Juni. Der Minister der auswärtigen Angelegenheiten Ali Pascha hat der österreichischen Regierung...

London, 19. Juni. Ihre Maj. die Königin von Preußen erreicht gestern Nachmittag wohlbehalten Windsor.

Smyrna, 12. Juni. Im hiesigen Hafen ist ein türkischer Dampfer mit voller Ladung verbrannt.

Konstantinopel, 13. Juni. Aus Oessa vom 5. meldet man: Zwei Engländer wurden auf dem Gute Branidi in Vialotscherfließ...

Preußen.

Berlin, 19. Juni. [Amtliches.] Se. Maj. der König haben allergnädigst geruht: Dem evangelischen Pfarrer Gemmel zu Leunenburg im Kreise Rastenburg...

Berlin, 19. Juni. Se. Majestät der König haben allergnädigst geruht, den nachbenannten Offizieren des 1. Rhein. Infanterie-Regiments Nr. 25...

[Ueber die Reise Ihrer Königl. Hoheiten des Kronprinzen und der Frau Kronprinzessin] sind dem „St. Anz.“ folgende directe Mittheilungen aus Stallupönen vom 18. d. M. zugegangen...

Berlin, 19. Juni. [Se. Majestät der König] fuhren gestern Nachmittag über Friedrichsfelde nach Carlsdorf, um daselbst dem Offizier-Jagdrennen beizuwohnen.

Nach der Rückkehr in das Palais nahmen Se. Majestät die Vorträge des Ministers des Innern, Grafen zu Eulenburg, und des Wirkl. Geh. Ober-Finanz-Raths v. Döbner entgegen...

Heute Morgen um 7 1/2 Uhr besichtigten Se. Majestät, von Ihren königlichen Hoheiten den anwesenden Prinzen des königlichen Hauses gefolgt, die zur Uebung einberufene 3. Compagnie des 1. Bataillons (Berlin) des 2. Garde-Landwehr-Regiments...

Im Gefolge Sr. Majestät befanden sich: der General-Lieutenant und General-Adjutant v. Alvensleben, die Flügel-Adjutanten Oberst-Lieutenant Prinz zu Hohenlohe und Major Frhr. v. Steinacker...

[Die preussischen Offiziere in Mexico.] Dem „Staats-Anzeiger“ geht aus Fontainebleau folgende Mittheilung zu: Als nach dem Empfange der Siegesnachrichten aus Puebla der kais. österr. Botschafter Fürst Metternich bei dem Diner auf das Wohl der glorreichen französischen Armee einen Toast ausbrachte...

[Dementi.] Durch verschiedene deutsche Zeitungen geht die Nachricht, daß der Präsident Hausmann bei seiner letzten Anwesenheit in Petersburg wegen Uebernahme des Baues der russischen Südbahn nach Feodosia unterhandelt und in Beziehung darauf ein Abkommen getroffen habe...

[Verwarnung.] Die bereits erwähnte, dem Verleger der „Hallschen Zeitung“ (Courier) zugegangene Verwarnung lautet wörtlich: In der Beilage zu Nr. 128 der in Ihrem Verlage erscheinenden „Hallschen Zeitung“ (Hallscher Courier) ist ein mit der Ueberschrift: „Das octroyirte Brehgeleß“ verfehener Artikel enthalten...

[Der Regierungs-Präsident Rothe.] Man schreibt aus Driesen, 18. Juni: Dem Verleger des Wochenblattes für die Städte Driesen, Woldenberg und Ziehe ist unterm 17. Juni d. J. wegen eines die Ereignisse in Dredinken besprechenden Leitartikels die erste Verwarnung zugegangen...

[Abschläglicher Bescheid.] Die „Berl. A. Z.“ schreibt: „Der Verleger unserer Zeitung, Herr Gärtner, ist nunmehr, wie die übrigen verantwortlichen Zeitungen, von dem Minister des Innern durch ein Schreiben vom gestrigen Tage auf die Beschwerde gegen die Verwarnung und resp. auf den Antrag um deren Rücknahme abschläglich beschieden worden.“

[Beschlagnahme.] In den hiesigen Buchhandlungen wurde gestern Nachmittag eine in München erschienene Broschüre von Rothenhöfer, betitelt: „Fünf handelspolitische Briefe“, mit Beschlagnahme belegt.

Insterburg, 17. Juni. [33. K. H. der Kronprinz und die Kronprinzessin.] Heute Vormittag gegen 9 Uhr langten 33. K. H. der Kronprinz und die Frau Kronprinzessin mit einem Extrazuge von Trakehen hier an und wurden auf dem Bahnhofe von den Spitzen der Civilbehörden und den hier anwesenden Offizieren empfangen...

Posen, 19. Juni. Se. K. H. der Kronprinz wird am 26. d. M. über Gnesen hier eintreffen. Die Herren Generale v. Clausewitz und v. Alvensleben sind gestern nach Berlin zur Jubiläumsfeier des 2. Garde-Regiments abgereist.

Posen, 19. Juni. [Gefangene.] Die Zahl der im hiesigen Kernwerk untergebrachten, unter der Anschuldigung hochverrätherischer Unternehmungen stehenden Gefangenen vermehrt sich noch sehr beinahe täglich, und zwar gegenwärtig meistens durch Zuzüher aus Westpreußen...

Frankfurt, 18. Juni. [Der Beschluß in der holsteinischen Frage.] Die vereinigten Ausschüsse haben in der heutigen Bundestags-Sitzung über die holsteinische Angelegenheit einen sehr ausführlichen Vortrag erstattet.

bei Sonnenhitze sehr beschwerlichen Weg nach dem Kernwerke hinauf und wieder hinunter meistens zweimal des Tages zu machen gezwungen sind. Unter den zuletzt eingebrachten Inhaftirten befindet sich auch eine Anzahl Damen, fast sämmtlich schon in reiferem Alter.

Grabow, 18. Juni. [Beschlagnahme.] Gestern ist von der 12. Compagnie 58. Infanterie-Regiments an der Grenze ein bedeutender Beschlag gemacht worden.

Duisburg, 17. Juni. [Gegen die „Kreuzzeitung.“] Die hier erscheinende „Rh. und R.-Ztg.“ erzählt: „In der gestern Abend stattgehabten, außerordentlich stark besuchten General-Versammlung der hiesigen Gesellschaft „Societät“, wurde beschlossen, für die Dauer der Zeit, als die Preßverordnung vom 1. Juni d. J. in Kraft bleibt, die „Kreuzzeitung“ aus dem Lesezimmer der Gesellschaft zu entfernen...

Deutschland.

Frankfurt, 18. Juni. [Der Beschluß in der holsteinischen Frage.] Die vereinigten Ausschüsse haben in der heutigen Bundestags-Sitzung über die holsteinische Angelegenheit einen sehr ausführlichen Vortrag erstattet.

Aus Schleswig-Holstein, 18. Juni. [General von Schöller.] Gestern verstarb plötzlich zu Kiel der commandirende General des 3. General-Commando-Districts (Holstein und Lauenburg) General-Lieutenant v. Schöller.

Oesterreich.

Olmütz, 11. Juni. Heute ist Langiewicz von seinem Internirungsorte entwichen, weshalb er von der österreichischen Regierung streckbrieflich verfolgt wird.

Lemberg, 18. Juni. Gachowski steht mit seinem Corps im Sandomir'schen und wartet dort Verstärkungen ab.

Krakau, 17. Juni. [Erlaß der Statthalterei-Commission.] Das Präsidium der Statthalterei-Commission in Krakau hat folgenden vom 14. d. M. datirten Erlaß an die Kreisvorsteher in Krakau, Tarnow, Rzeszow und an sämmtliche Grenz-Bezirksvorsteher gerichtet:

Brüssel, 17. Juni. [Die Königin Augusta.] Der König hat die preussische Monarchin gestern im Stadtschloße begrüßt und Abends dem ihr zu Ehren veranstalteten Gala-Diner (seit langer Zeit zum erstenmale) selbst präsidirt.

Belgien.

Brüssel, 17. Juni. [Die Königin Augusta.] Der König hat die preussische Monarchin gestern im Stadtschloße begrüßt und Abends dem ihr zu Ehren veranstalteten Gala-Diner (seit langer Zeit zum erstenmale) selbst präsidirt.

Niederlande.

Saag, 17. Juni. [Die Berichte der zweiten Kammer über den Handelsvertrag.] so wie über die auf die Abklärung der Scheldedeile und die Bewässerung an der Maas bezüglichen Conventionen sind veröffentlicht und von der großen Mehrheit der Kammer sehr günstig aufgenommen worden.

Russland.

Aus Russland, 12. Juni. [Organisation der Volkswehr.] Die Rede des Stadthauptes von Moskau, welche so allgemeinen Beifall gefunden, ist gedruckt worden und hat sich bis in die entferntesten Winkel des Reichs verbreitet.

zur Aufrechterhaltung der Ruhe und Ordnung sonst zurückbleiben müßten, dadurch für diesen Zweck entbehrlich sind und zur Verwendung gegen den Feind benutzt werden können.

Unruhen in Polen.

Warschau, 17. Juni. [Die Untersuchung wegen des Kassendiebstahls] ist fortwährend im Gange. Nach genauer Mittheilung muß ich jetzt meine Angabe über die gestohlenen Geldsorten dahin berichtigen, daß wirklich der größte Theil in polnischen Pfandbriefen besteht, die von einer Anleihe der Regierung auf Domänen und confiscirte Güter herrühren.

Kalisch, 19. Juni.

Aushebungs-Commission. — [Aushebung.] Unsere Stadt ist seit wenigen Tagen fast ganz von jungen Leuten entblößt, welche sich in Folge einer Aufforderung von Seiten der geheimen Nationalregierung auf den Kampfplatz begeben haben.

Landsberg O., 19. Juni.

[Zu dem Gefechte bei Lutatow] kann ich Ihnen noch Näheres mittheilen. Die 140 Polen sollten noch uniformirt und vollständig bewaffnet werden, um dann mit einem andern Corps vereinigt, Wielun anzugreifen, als sie gezwungen waren, das Gefecht mit dem vielwunigeren Militär anzunehmen.

Von der polnischen Grenze, 19. Juni.

[Straßenkampf.] Ein Bahnzug beschossen. — [Verhaftung.] Während gestern Abend bald nach 10 Uhr eine kleine Abtheilung Insurgenten in Lodz trotz des dort befindlichen russischen Militärs eindrang und ein Straßenkampf entstand, wobei mehrere Soldaten und ein unschuldiger jüdischer Einwohner getödtet wurden, hatte der heutige Bahnzug zwischen Radomsk und Klonowice das Schicksal, daß auf das Militär-Convoi geseuert wurde.

Osmanisches Reich.

Konstantinopel, 28. Mai. [Die Suez-Canalfrage.] — Wie man wirtschaftet. — Des Sultans Photographie. Die in Bezug auf die Suez-Canalfrage von der Türkei an Frankreich und England gerichtete Note, von deren Existenz man hier bereits vor sechs Wochen unterrichtet war, an welche indeß das Publikum vor

für die Neutralität des Canals. Darüber spricht sich die Note nun zwar nur in sehr vagen Ausdrücken aus, und der Divan erholt sich scheinbar mit einiger Verlegenheit Rathes bei seinen guten westmächtliden Freunden in Betreff eines so kritischen Punktes; dennoch weiß er ganz genau, welche Vorschläge England zu dem Zwecke machen wird, und ist darin ganz und gar mit ihm einverstanden.

Meteorologische Beobachtungen.

Table with columns: Ort, Barometer, Lufttemperatur, Windrichtung und Stärke, Wetter. Includes data for Breslau, 19. Juni and 20. Juni.

Telegraphische Course und Börsen-Nachrichten.

Paris, 19. Juni, Nachm. 3 Uhr. Die Speculanten zeigten wenig Vertrauen und das Geschäft war schleppend. Die Rente eröffnete zu 63, 50, stieg auf 68, 60 und schloß träge zur Notiz. Consols von Mittags 12 Uhr waren 92 1/2 eingetroffen.

London, 19. Juni. Getreidemarkt (Schlußbericht). In englischem Weizen zu höchsten Preisen hitziges Geschäft, fremder beschränkt, jedoch fest gehalten. — Weideter Himmel.

Amsterdam, 19. Juni. Getreidemarkt (Schlußbericht). Weizen unverändert, sehr still. Roggen pro October 2 fl. niedriger, sonst unverändert, sehr still. Raps September-October 75 1/2, Rüböl Herbst 43 1/2.

Berlin, 19. Juni. Die Börse war im Allgemeinen fest, doch ebenso im großen Ganzen geschäftstill. Oesterreichische Speculations-Effecten wiesen eine matte Haltung auf, die im Laufe der Börsenzeit eher zu abnehmen, wozu beitragen mochte, daß die Course aus Wien sowohl vom Vormittage als Mittags etwas niedriger lauteten.

Berliner Börse vom 19. Juni 1863.

Large table with multiple columns: Fonds- und Geld-Course, Eisenbahn-Stamm-Actien, Ansländische Fonds, Eisenbahn-Prioritäts-Actien, Bank- und Industrie-Papiere. Lists various securities and their prices.

Berlin, 19. Juni.

Weizen loco 60-74 Zhr. nach Qualität, blauespiger bunter poln. 69 1/2 Zhr. ab Bahn. — Roggen loco 81-82 1/2 Zhr. ab Bahn bez., eine Ladung 81 1/2 Zhr. mit 1/2 Zhr. Aufgeld gegen Juni-Juli getauscht, schwimm. eine Ladung 82-83 1/2 Zhr. bez., Juni und Juni-Juli 49 1/2-48 1/2 Zhr. bez. und Old, 48 1/2 Zhr. Br., Juli-Aug. ebenlo., Aug.-Septbr. 49 1/2-48 1/2 Zhr. bez., Septbr.-Oktbr. 49 1/2-48 1/2 Zhr. bez. und Old, 48 1/2 Zhr. Br., Oktbr-Novbr. 49 1/2-48 1/2 Zhr. bez. — Gerste, große und kleine, 33-40 Zhr. pr. 1750 Pfd. — Hafer loco 24-26 1/2 Zhr., Lieferung pr. Juni und Juni-Juli 25 Zhr. bez., Juli-Aug. 25 Zhr. bez., Aug.-Septbr. 25 1/2 Zhr. Br., Sept.-Oktbr. 25 1/2 Zhr. bez. — Erbsen, Kochwaare 47-54 Zhr. — Rüböl loco 15 1/2 Zhr., Juni 15 1/2-15 1/2 Zhr. bez. und Old, 1/2 Zhr. Br., Juni-Juli 14 1/2-14 1/2 Zhr. bez. und Old, 1/2 Zhr. Br., Juli-August 14 1/2-14 1/2 Zhr. bez. und Br., 1/2 Zhr. Old., Aug.-Septbr. 14 1/2 Zhr. Br., Sept.-Oktbr. 14 1/2-14 1/2 Zhr. bez. und Br., 1/2 Zhr. Old., Oktbr.-Novbr. 14 1/2 Zhr. Br., 1/2 Zhr. bez. — Veerdli loco 15 1/2 Zhr. — Spiritus loco ohne Faß 16 1/2-16 1/2 Zhr. bez., Juni und Juni-Juli 16-15 1/2 Zhr. bez., Br. und Old., Juli-Aug. 16 1/2-15 1/2 Zhr. bez. und Old, 1/2 Zhr. Br., August-Septbr. 16 1/2-16 1/2 Zhr. bez., Br. und Old., Septbr.-Oktbr. 16 1/2-16 1/2 Zhr. bez. und Old, 1/2 Zhr. Br., Oktbr.-Novbr. 16 1/2-16 1/2 Zhr. bez., Br. und Old., Novbr.-Dezbr. 16 1/2-16 1/2 Zhr. bez.

Breslau, 20. Juni.

Wind: Ost. Wetter: Gewitterregen. Thermometer früh 12° Wärme. Der Marktverkehr war heut durch heftigen Regenguss gänzlich gestört, die Preisnotirungen sind daher mehr nominal. Weizen pr. 85 Pfd. wetter 67-81 Sgr., gelber 66-81 Sgr., feinsten Sorten über Notiz bezahlt. — Roggen pr. 84 Pfd. 53-57 Sgr., feinsten vereinigt über Notiz bezahlt. — Gerste pr. 70 Pfd. weisse 42-43 Sgr., gelbe 37-41 Sgr. — Hafer pr. 50 Pfd. 27-29 Sgr. — Erbsen, 41-52 Sgr. — Widen und Delfaaten ohne Angebot. — Bohnen beaded. — Schlaglein schwach gefragt. — Lupinen, blaue 50-55 Sgr., gelbe 58-62 Sgr. — Rapsuchen 48-51 Sgr. pr. Ctr. Sgr. pr. Schff. Sgr. pr. Schff. Weiser Weizen 67-77-82 Widen 32-38-42 Gelber Weizen 67-75-81 Sgr. pr. Sadà 150 Pfd. Brutto, Roggen 55-55-57 Schlag-Weizen 180-190-200 Gerste 36-40-44 Winter-Raps 27-30-32 Hafer 41-45-52 Sommer-Rapsen Kartoffeln pr. Sadà 150 Pfd. netto 18-22 Sgr. Vor der Börse. Robes Rüböl pr. Ctr. loco 15 1/2 Zhr., Juni 15 1/2 Zhr., pr. Herbst 14 1/2 Zhr. Br. — Spiritus pr. 100 Quart à 80 ° Tralles loco 15 1/2 Zhr., pr. Juni 15 1/2 Zhr., August-September 15 1/2 Zhr.